



Peer Ruchel und Bella Bah.

„Jeder hat eine Chance verdient, seinen Platz im Leben zu finden, und dafür setze ich mich ein“.
Bäckermeister Peer Ruchel

ARBEITSBEGINN IST UM 2 UHR

Bella Bah möchte unbedingt Bäcker werden

Bella ist ein junger Flüchtling aus Guinea, einer von den „Jungs“ aus Borgfeld, der die Notunterkunft in der Turnhalle mitmachen musste. Er spricht französisch und die Sprache seiner Heimatregion, war aber praktisch Analphabet. Uwe Rosenberg vom Runden Tisch übernahm die Patenschaft für ihn und kümmert sich um sein Weiterkommen in Deutschland. Bella besucht regelmäßig die Schule, lernt dabei Deutsch und hat im Mündlichen eine Drei bekommen. Dass es mit dem Schreiben noch hapert, ist nur zu verständlich. Uwe Rosenberg hat ihm einen Praktikumsplatz bei Bäckermeister Peer Ruchel in Horn vermittelt. Während der drei Wochen dieses Schülerpraktikums setzte sich Bella Nacht für Nacht aufs Fahrrad, um pünktlich um 2 Uhr in der Bäckerei zu sein. Bis morgens um 8 Uhr, dann war Feierabend. Bella will nun Bäcker werden. Seine Chancen sind gut. Rosenberg versucht, ab August für Bella eine Einstiegsqualifikation (EQ) bei Bäckermeister Ruchel zu bekommen. Eine EQ ist ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis, bei dem zwischen Betrieb und Jugendlichen ein Vertrag abgeschlossen wird. Sie dauert mindestens

sechs bis maximal 12 Monate und ist Voraussetzung für einen Ausbildungsbeginn. Die Zeit der EQ wird den Ausbildungsjahren angerechnet. Bäckermeister Ruchel unterstützt das Vorhaben, denn er hält sehr viel von seinem Praktikanten: „Der will das unbedingt“.

Peer Ruchel hat es sich zur Aufgabe gemacht, benachteiligten Menschen zu helfen. Der Bäckermeister fördert insbesondere Jugendliche, die bei der Ausbildungsplatzsuche benachteiligt sind. „Jeder hat eine Chance verdient, seinen Platz im Leben zu finden, und dafür setze ich mich ein“.

Maßgeblich sind für ihn bei der Auswahl nicht die Noten, sondern dass es menschlich stimmt und der Beruf Spaß macht. Sein Engagement brachte ihm 2009 die Auszeichnung mit dem „DEICHMANN-Förderpreis gegen Jugendarbeitslosigkeit“ ein.

Bella Bah hat schreckliche Dinge erlebt, die ihn zur Flucht veranlassten. Er ist einer von denen, die es über das Mittelmeer schafften. Doch er will nicht öffentlich darüber reden. Er möchte nur bei uns in Frieden leben. **Text und Foto: Eberhard Matzke**

Familienfeiern aller Art!

Amendssons
Nordische Spezialitäten

Feinkost & Meer · Bistro · Buffets · Partyservice · Frühstück · Mittagstisch · Familienfeiern · „Skandinavischer Lifestyle“

Hauptstraße 47 · 28865 Lilienthal · Tel. 042 98-69 98 98 · info@amendssons.de · www.amendssons.de